

Crossläufer trotzen der Schlechtwetterfront

Oelsnitz – Mit bewundernswertem Einsatzwillen und Energie meisterten am Mittwoch die Teilnehmer des 8. Olympia-Schulcross im Elstertalstadion ihre Laufstrecken. Die Mädchen und Jungen der Grundschulen, Mittelschulen und des Gymnasiums trotzten der Schlechtwetterfront und begegneten der Kälte und dem Dauerregen mit sehenswerten Leistungen. 130 Läuferinnen und Läufer galt das Lob des Schulsportkoordinators Matthias Mocker, der die Siegerehrung mit den Worten einleitete: „Toll, dass ihr heute da wart!“ Die Klagen der Sportler maßen sich nicht an den Verhältnissen vom Himmel herab, sondern am damit verbundenen teils matschigen Boden, der so manchen ausrutschen ließ und Überholvorgänge sichtlich erschwerte. Dennoch resümierte das Quartett der Jugend-Schulsanitäter des Julius-Mosen-Gymnasiums keine Verletzungen, allerdings verhalfen sie den Ankömmlingen im Ziel mittels Atemübungen zu schnellerer Erholung. Auch tröstende Worte vergaben sie reichlich. Dank galt zudem dem Kreissportbund für die Wettkampf-Absicherung und die Durchführung der Siegerehrung. Und da standen häufig die Favoriten und durften sich ihre Medaillen um den Hals legen lassen. Die Kleinsten waren dabei oft die Größten, sprich die Sieger ihrer Altersklasse.

Spannung versprach nicht nur der Cross jedes einzelnen Läufers, sondern auch die Schul-Gesamtwertung. Bei den Grundschulen erreichten punktgleich sowohl die Burgsteiner als auch das Team aus Theuma den 1. Platz. Dritter wurde die Grundschule Bobenneukirchen. Nachdem im Vorjahr nach dreimaligem Gewinn der Wanderpokal beim Julius-Mosen-Gymnasium dauerhaft blieb, waren die Oelsnitzer Gymnasiasten auch anno 2011 nicht zu stoppen. Der neue Pokal wurde mit Applaus entgegen genommen. Den zweiten Platz teilen sich die evangelische Mittelschule Schöneck und die Zentralschule Adorf. Gewertet wurden die jeweils drei besten Läufer und Läuferinnen jeder Schule in jeder Altersklasse, ermittelt nach der Summe der Platzziffern im Ziel.

Zur Goldmedaille beim 8. Olympia-Schulcross der Grundschulen in den Altersklassen 8 bis 10 darf man gratulieren: Anna-Lena Grüner, Dominik Hüttner, Sarah Zielke, Maximilian Müller (alle GS Theuma), Lydia Schubert (GS Burgstein) und Moritz Müller (GS Bobenneukirchen). Sieger in der Wertung der Mittelschulen/Gymnasium sind im Alter von 10 bis 15 Jahre: Amelie Krauß, Toni Brittling (beide Zentralschule Adorf), Lara Schmutzler (J.-M.-Gymn.), Toni Sieber (ZS Adorf), Laura Schmidt (Evang. Mittelschule Schöneck), Tom Haas, Melanie Fichtner (beide J.-M.-Gymn.), Ben Sieber (ZS Adorf), Eugenia Mazybura, Ruven Rittrich (beide J.-M.-Gymn.), Jana Tremel, Tim Seidler (beide ZS Adorf) und in der männlichen Jugend B gewann Flo Seemann von der Evangelischen Mittelschule Schöneck. Gratulation! P.A.

Foto:

sieger13w.jpg: Podiumsplätze beim Schulcross errangen bei den 13jährigen Mädchen (v.l.n.r.): Romina Kunz (Silber), Melanie Fichtner (Gold/ beide J.-M.-Gymnasium) und Nancy Bülow (Bronze/Evang. MS Schöneck).

